

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für die Veranstaltung „Lunch & Connect“ in digitaler Version des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Niederrhein

Stand: 09.07.2020, IS

PRÄAMBEL

Diese AGBs gelten für die Veranstaltung „Lunch & Connect“ des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Niederrhein (nachfolgend „HN“ genannt) und der Matchpoint Niederrhein Gesellschaft für Personal- und Organisationsdiagnostik mbH (nachfolgend „MP“ genannt). Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, Studierende der HN und Vertreter regionaler Unternehmen zusammenzuführen und eine engere Kontaktaufnahme untereinander herbeizuführen. Diese Veranstaltung bietet außerdem eine gute Möglichkeit, wichtige Kontakte zwischen der Wirtschaft und der Lehre/ Forschung zu knüpfen.

1. Anmeldung

Mit der Anmeldung zu einer Veranstaltung der HN, erkennt das Unternehmen diese AGBs an. Darüber hinaus erkennt er/sie das Anmeldeverfahren und das angebotene Veranstaltungspaket verbindlich für sich und alle von ihm/ihr bei der Veranstaltung Beschäftigten an. Das Unternehmen ist verpflichtet, seine Angestellten/ Vertreter/-innen/ Mitarbeitende über den Inhalt der Vereinbarung zu informieren. Die eigenen AGBs von MP sind auf der Homepage von MP unter <http://matchpoint-niederrhein.de> hinterlegt und müssen zusätzlich beachtet werden.

2. Zulassung

Die HN möchte im Interesse der Studierenden auf der Veranstaltung ein möglichst breites Branchenangebot abbilden. Über die Zulassung der Unternehmen entscheidet die HN. Ein Anspruch auf Zulassung zu der Veranstaltung besteht nicht. Die HN ist berechtigt, Anmeldungen (ebenfalls Inhalte der Broschüre und Workshops) ohne schriftliche Begründung abzulehnen. Sie ist weiter berechtigt, auch kurzfristig aus konzeptionellen Gründen eine Beschränkung der angemeldeten Unternehmen vorzunehmen.

Mit Eingang der Bestätigung für die Zulassung beim Unternehmen ist der Vertragsabschluss zwischen der HN und dem Unternehmen vollzogen. Ein Konkurrenzausschluss wird von der HN nicht zugesagt.

Bei der Anmeldung wird das Unternehmen aufgefordert, der HN konkrete Informationen zur Aufnahme seines/ihrer Unternehmens in die Veranstaltungsbroschüre bereitzustellen. Werden die Informationen bei der Anmeldung nicht übermittelt, kann das Unternehmen nicht in die Broschüre aufgenommen werden. Die Hochschule behält sich vor, vollständig von dem Erstellen der Broschüre abzusehen.

Die Registrierung und Nutzung von MP ist für die Teilnahme an Lunch & Connect zwingend erforderlich. Erfolgt eine Anmeldung und die Eintragung der Stellenbeschreibungen nicht seitens des Unternehmens, ist ein Anschluss von der Veranstaltung möglich.

3. Absage der Veranstaltung

Die HN behält sich das Recht vor, die Veranstaltung auch kurzfristig vor dem Termin abzusagen. Alle bis zu diesem Zeitpunkt angemeldeten Unternehmen werden unverzüglich informiert. Die HN kann Kosten, die im Vertrauen auf die Durchführung der Veranstaltung angefallen sind, nicht erstatten.

4. Kündigung, Rücktritt

Das Unternehmen kann bis zu 14 Tage vor der Veranstaltung schriftlich von dem Vertrag zurücktreten, Das Rücktrittsschreiben ist zu richten an: Lunch-and-Connect@hs-niederrhein.de.

5. Ablauf und Registrierung bei MP

Mit Online-Workshops kann nicht vor dem in der Bestätigung festgelegten Termin begonnen werden. Ausnahmen bedürfen der schriftlichen Erlaubnis der HN. Entstehende Mehrkosten fallen dem Unternehmen zur Last.

Die Registrierung bei MP muss vor der Eröffnung der Veranstaltung abgeschlossen sein. Ein gesonderter Registrierungscode, der die Verbindung zur Veranstaltung in MP deutlich macht, wird gesondert den Unternehmen bekannt gegeben.

Die Gestaltung der begleitenden Unternehmensbroschüre und der eingegebenen Daten in MP sind im Rahmen des ggf. von der Veranstalterin gestellten einheitlichen Designs vorzunehmen. Die Vorgaben der HN sind im Interesse eines guten Gesamtbildes zu befolgen. Das Unternehmen haftet für weitere Kosten (Dekoration, Werbung etc.). Schadensersatzansprüche durch das Unternehmen sind ausgeschlossen. Die HN kann im Einzelfall etwaige Aktionen untersagen.

Die HN kann bei schweren, auch nach Abmahnung fortgesetzten Verstößen gegen die vertraglichen Vereinbarungen, öffentlich-rechtliche Vorschriften oder bei Verhaltensweisen von Unternehmen, Personal oder Beauftragten des Unternehmens, die einen geordneten Ablauf der Veranstaltung gefährden, das Unternehmen von der Veranstaltung verweisen. Dies gilt insbesondere auch dann, wenn das Unternehmen mit Maßnahmen der Werbung gegen gesetzliche Vorschriften, geltendes Recht, die guten Sitten oder den Veranstaltungszweck verstößt.

Das Unternehmen haftet für alle direkten und indirekten Folgen der Nichteinhaltung vertraglicher und/oder gesetzlicher Bestimmungen.

6. Betrieb

Das Unternehmen ist verpflichtet, während der ganzen Dauer die Eintragung bei MP online zu pflegen. Zur Kontaktaufnahme mit Studierenden und Absolventen und zur Durchführung eines Workshops sind ein PC/Laptop/Tablet und eine stabile Internetverbindung notwendig.

7. Werbung

Werbung jeglicher Art und die Ansprache von Besuchern und Besucherinnen, ist nur innerhalb der üblichen Kontaktaufnahme über MP erlaubt. Im Rahmen der Online-Workshops ist ein Austausch mit den Interessenten möglich. Aktive Werbung und die Verteilung von Werbematerialien (auch in digitaler Version) sind nicht zulässig.

Ausnahmen bedürfen einer schriftlichen Erlaubnis der HN.

Die HN kann Anträge ablehnen oder auch bereits erteilte Genehmigung einschränken oder widerrufen.

Für etwaige GEZ-/ oder GEMA-Gebühren im Rahmen der Online-Workshops gehen zu Lasten des Unternehmens.

8. Datenschutz, Urheberrecht, Markenrecht

Die HN hat das Recht, Zeichnungen, Bild- und Tonaufnahmen von Online-Workshops, Ausstellungsgegenständen oder einzelnen Exponaten zum Zwecke der Dokumentation oder zu Werbezwecken, anzufertigen oder anfertigen zu lassen. Die HN hat das Recht, den Namen und das Logo des Unternehmens zum Zwecke der Dokumentation oder für Veröffentlichungen in Presseberichten, z.B. auf der Homepage der Hochschule Niederrhein oder in Broschüren, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung stehen, zu nutzen. Das Unternehmen hat seine

Mitarbeiter/innen im Sinne des Datenschutzes über diese Vereinbarung zu informieren; darüber hinaus ist das Unternehmen dazu verpflichtet, nur solche Angestellten/ Vertreter/-innen/ Mitarbeitende einzusetzen, die in datenschutzrechtlich zulässiger Weise ihre Einwilligung gemäß dieses Paragraphen gegenüber dem Unternehmen abgegeben haben. Das Unternehmen ist darüber unterrichtet, dass die HN die ihr im Rahmen und zur Erfüllung der Vertragsbeziehung bekanntgegebenen Daten des Unternehmens nur zum Zwecke der Vertragsabwicklung automatisiert verarbeitet.

Informationen zum Datenschutz nach Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) Veranstaltung „Lunch & Connect – 2020“

A. Einleitung

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist der Hochschule Niederrhein ein wichtiges Anliegen.

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, können Sie den nachfolgenden Ausführungen entnehmen.

Bitte geben Sie die Informationen auch den aktuellen und künftigen vertretungsberechtigten Personen (z.B. Prokuristen) sowie an Ihre Beschäftigten weiter.

B. Verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechts

Hochschule Niederrhein
University of Applied Sciences
Körperschaft des Öffentlichen Rechts
Gesetzlich vertreten durch den Präsidenten
Dr. Thomas Grünewald
Reinarzstraße 49
47805 Krefeld
Telefon: +49 (0)2151 822-0
Telefax: +49 (0)2151 822-3998
E-Mail: praesident(at)hs-niederrhein.de

C. Kontaktdaten unserer Datenschutzbeauftragten

Hochschule Niederrhein
University of Applied Sciences
Dorothea Weiler
Hochschulinterne Datenschutzbeauftragte
Reinarzstr. 49 47805 Krefeld Tel.: +49 (0)2161 186-2230 E-Mail: dorothea.weiler (at)hs-niederrhein.de

D. Fachlicher Ansprechpartner

Bei Fragen zum gesamten Verfahren der Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Veranstaltung „Lunch & Connect 2020“ des Fachbereiches Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Niederrhein wenden Sie sich bitte an:

Hochschule Niederrhein
University of Applied Sciences
Ira Schmicker
Webschulstr. 41- 43
41065 Mönchengladbach
Tel.: +49 (0)2161 186-6454
E-Mail: ira.schmicker(at)hs-niederrhein.de

E. Welche Quellen und Kategorien personenbezogener Daten nutzen/verarbeiten wir

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Zusammenhang mit der Anbahnung, Durchführung und Abwicklung unserer Geschäftsbeziehung für die Veranstaltung „Lunch & Connect 2020“ von Ihnen in Ihrer Funktion als Vertreter/ Bevollmächtigter der juristischen Person (Interessent und/oder Kunde) sowie von Ihren Beschäftigten unmittelbar selbst zur Verfügung gestellt bekommen/erhalten. Hierbei handelt es sich u.a. um: Name und Anschrift des Unternehmens/der Einrichtung, Branche, Produkte/Dienstleistungen, Gründungsjahr, Standort der Tätigkeit im Inland sowie Anzahl der Mitarbeitenden, Standort der Tätigkeit im Ausland sowie Anzahl der Mitarbeitenden im Ausland (freiwillige Angabe), URL des Webauftritts (freiwillige Angabe), Vor- und Nachname sowie dienstliche Kontaktdaten (E-Mail-Adresse sowie Telefonnummer) der Ansprechpartnerin/des Ansprechpartners, Zahl und Namen weiterer Beschäftigter, die am Veranstaltungstage anwesend sind (freiwillige Angabe), ggf. Bankverbindung zur Rechnungsstellung im Zusammenhang mit der Geldmachung evtl. Reparatur-, Instandsetzungskosten sowie sonstigen der HN durch das Unternehmen verursachten oder vorverauslagten Kosten, evtl. Schadensersatzansprüchen, Daten zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (z.B. Angabe in welchem Bereich Sie auf der Suche nach Praktikanten, Werkstudierenden, Bachelor- und/oder Masterarbeitern, Absolventen oder Berufseinsteigern oder Forschungsprojekten sind (freiwillige Angabe), ob und in welchen Studienschwerpunkten Sie Karrieremöglichkeiten für Studierende oder Ausbildungsangebote als Alternative zum Studium anbieten (freiwillige Angabe) sowie erforderliche technische Ausstattung. Zudem verarbeiten wir - soweit für die vorbezeichneten Zwecke erforderlich - personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien, Internet) oder im Zusammenhang mit bereits bestehenden Kontakten zu Ihnen oder Ansprechpartnern Ihres Unternehmens zulässigerweise gewonnen und/oder erhalten haben und verarbeiten dürfen.

F. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), dem Datenschutzgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (NRW DSAnpUmG_EU) sowie anderen anwendbaren Datenschutzvorschriften. Details ergeben sich aus den nachfolgenden Informationen. Weitere Einzelheiten oder Ergänzungen zu den Zwecken und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen, Anmelde- und Antragsformularen, der Einwilligungserklärung und anderen Ihnen bereitgestellten Informationen (wie z.B. der IT-Benutzungsordnung der Hochschule Niederrhein (<https://www.hs-niederrhein.de/fileadmin/dateien/ordnungen/Rechtsgrundlagen/Ordnungen/IT-Benutzungsordnung.pdf>) in der jeweils aktuellen Fassung) entnehmen. Darüber hinaus verweisen wir ausdrücklich auf die ergänzenden Datenschutzbestimmungen unseres Internetauftritts (<https://www.hs-niederrhein.de/datenschutz/>), die insbesondere Informationen bzgl. der Datenverarbeitung bei onlinegestützten Formularen über den Webauftritt der Hochschule Niederrhein (vgl. Ziffer V - Datenerfassung beim Besuch unserer Website und aktive Komponenten sowie Ziffer VIII. Kontaktformular und E-Mail-Kontakt-Newsletter), zur Nutzungsanalyse durch unsere Statistiksoftware PIWIK und Deaktivierung der Statistiksoftware (vgl. Ziffer VII - Webanalyse durch Piwik) sowie zur Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Berichterstattung in Social Media (vgl. Ziffer XIV - Social Media) enthalten.

a. Zwecke zur Erfüllung eines Vertrages oder von vorvertraglichen Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b DS-GVO) sowie zur Wahrnehmung einer übertragenen Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e DS-GVO in Verbindung mit Art. 6 Abs. 3 DS-GVO in Verbindung mit § 3 Abs. 1 NRW DSAnpUmG-EU in Verbindung mit § 3 Abs. 7 Hochschulgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen – HG NRW

- i. Die Durchführung der Veranstaltung „Lunch & Connect 2020“ inklusive der Nutzung von MP dient dem Networking zwischen Hochschule, Wirtschaft und

Studierenden und gehört gemäß § 3 Abs. 7 HG NRW zu einer der Hochschule übertragenen Aufgabe, die dem öffentlichen Interesse dient. In diesem Rahmen erfolgt die Verarbeitung der unternehmensbezogenen sowie personenbezogenen Daten zur Anmeldung, Zulassung und Bestätigung der Anmeldung, Organisation und Erbringung von Dienstleistungen für die Veranstaltung (insbesondere für die Teilnahme an den Online-Workshops und MP sowie die Aufnahme in die Unternehmensbroschüre – nur Veröffentlichung unternehmensbezogener, keine personen-bezogenen Daten) sowie zur Durchführung und Abwicklung der Veranstaltung, der Nachweisbarkeit von Transaktionen, Aufträgen und sonstigen Vereinbarungen sowie zur Erfüllung der allgemeinen Sorgfaltspflichten, zur vertragsgemäßen Korrespondenz mit Ihnen und den von Ihnen Beschäftigten, zur Rechnungsstellung, Kostenerfassung, Controlling und Berichtswesen, ggf. Materialausgabe und Geräteverwaltung.

- ii. Als Körperschaft des Öffentlichen Rechts sind wir verpflichtet, die Öffentlichkeit angemessen über unsere Aufgabenerfüllung zu informieren, § 71 a Abs. 5 HG NRW. Daher werden Ihre Daten auch zu folgenden Zwecken verarbeitet:
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Print- und Digitalen Medien sowie in Social Media (z.B. im Intranet-, und Internetauftritt der Hochschule und/oder des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften, der Hochschul- und/oder Fachbereichsfanpage von Facebook, Twitter, Instagram, Twitter, Youtube, iHN-App)
 - Speicherung und Archivierung für Zwecke interner und externer Publikationen (z.B. Fachbereichsbericht, das Hochschulmagazin NIU, Newsletter für die Beschäftigten, Broschüren, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung stehen)

b. Zwecke zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c DS-GVO)

Als Körperschaft des Öffentlichen Rechts unterliegen wir diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z.B. Handelsgesetzen, Steuergesetzen, hochschulgesetzliche Vorgaben zur Finanz- und Wirtschaftsführung, Urhebergesetz) sowie hochschulgesetzlichen Aufsichts- und Kontrollverpflichtungen (z. B. durch den Hochschulrat, das Wissenschaftsministerium, Innenrevision, Controlling, Compliance). Die Verarbeitung Ihrer Daten findet insbesondere zu diesen und u.a. zu folgenden Zwecken statt:

- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs sowie der Datenverarbeitungssysteme der Hochschule Niederrhein
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten

c. Zwecke im Rahmen Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a DS-GVO)

- i. Wenn von Ihnen gewünscht: Aufnahme in die Veranstaltungsbroschüre (nur unternehmensbezogene Daten, keine personenbezogenen Daten)
- ii. Nur auf der Basis Ihrer Einwilligung und/oder Ihrer Beschäftigten: Öffentlichkeitsarbeit in Form von Bild- und Tonaufnahmen gemäß Ziffer 6.1.2 oder zum Zwecke der Qualitätssicherung, Qualitätskontrolle, der Beurteilung von Maßnahmen, Steuerung und Optimierung von Geschäftsprozessen künftiger Veranstaltungen gemäß Ziffer 6.2

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt, Verarbeitungen bis zum Zeitpunkt des Widerrufs nicht davon betroffen sind und die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt wird.

G. Empfänger oder Kategorien von Empfängern Ihrer Daten

Innerhalb der Hochschule Niederrhein erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, soweit diese die Daten zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen (wie Vorgesetzte, Ansprechpartner, Buchhaltung, Arbeitssicherheit, etc.). Auch von

uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn sie die Verpflichtung zur Vertraulichkeit (sog. Datengeheimnis) und unsere schriftlichen datenschutzrechtlichen Weisungen wahren. Gesonderte Bestimmungen von MP sind auf der Homepage von MP einzusehen.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der Hochschule Niederrhein ist zunächst zu beachten, dass wir zur Verschwiegenheit über alle kundenbezogenen Tatsachen und Wertungen (betrifft gleichermaßen Vertreter/Bevollmächtigte) verpflichtet sind, von denen wir Kenntnis erlangen. Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben und/oder von uns beauftragte Auftragsverarbeiter gleichgerichtet die Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO/NRWDSAnpUmG-EU) garantieren. Im Einzelnen:

- zu Zwecken, bei denen wir zur Erfüllung gesetzlicher Vorgaben zur Auskunft, Meldung oder Weitergabe von Daten verpflichtet (z.B. Berufsgenossenschaft, Krankenkassen, Finanzbehörden) oder berechtigt sind oder die Datenweitergabe im öffentlichen Interesse liegt);
- soweit externe Dienstleistungsunternehmen Daten in unserem Auftrag als Auftragsverarbeiter oder Funktionsübernehmer verarbeiten (z.B. Kreditinstitute, externe Rechenzentren, Versicherungsmakler, Versicherungsunternehmen, Druckereien oder Unternehmen für Datenentsorgung, Kurierdienste, Post, Logistik);
- aufgrund der im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabenerfüllung (z.B. an (Behörden, Inkasso, Rechtsanwälte, Gerichte, Gutachter, Gremien und Kontrollinstanzen)
- wenn Sie uns eine Einwilligung zur Übermittlung an Dritte gegeben haben.

Wir werden Ihre Daten darüber hinaus nicht an Dritte weitergeben, sofern wir Sie darüber nicht gesondert informieren. Soweit wir Dienstleister im Rahmen einer Auftragsverarbeitung beauftragen, unterliegen Ihre Daten dort den von uns vorgegebenen Sicherheitsstandards, um ihre Daten angemessen zu schützen. In den übrigen Fällen dürfen die Empfänger die Daten nur für die Zwecke nutzen, für die sie ihnen übermittelt wurden.

H. Dauer der Datenspeicherung – Datenlöschung

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten im Grundsatz nur für die Dauer unserer Vertragsbeziehung. Das schließt auch die Anbahnung eines Vertrages mit ein (vorvertraglichen Rechtsverhältnis).

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre über das Ende der Vertragsbeziehung oder des vorvertraglichen Rechtsverhältnis hinaus.

Ferner können spezielle gesetzliche Vorschriften eine längere Aufbewahrungsdauer erfordern wie z.B. die Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) beträgt die regelmäßige Verjährungsfrist zwar drei Jahre, es können aber auch Verjährungsfristen bis zu 30 Jahren anwendbar sein.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten und Rechte nicht mehr erforderlich oder liegt keine entsprechende Einwilligung Ihrerseits zur weiteren Verarbeitung vor, werden diese gelöscht.

I. Verarbeitung Ihrer Daten in einem Drittland oder durch eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums EU/EWR (sogenannte Drittländer) erfolgt dann, wenn es zur Ausführung einer vertraglichen Verpflichtung Ihnen gegenüber erforderlich sein sollte (z. B. bei Vergabe an einen entsprechenden Dienstleister im Rahmen einer Auftragsverarbeitung), es gesetzlich

vorgeschrieben ist (z. B. steuerrechtliche Meldepflichten), es im Rahmen eines berechtigten Interesses von uns oder einem Dritten liegt oder Sie uns eine Einwilligung erteilt haben. Soweit bei Auftragsverarbeitung für das betreffende Land kein Beschluss der EU-Kommission über ein dort vorliegendes angemessenes Datenschutzniveau vorliegen sollte, gewährleisten wir nach den EU-Datenschutzvorgaben durch entsprechende Verträge, dass ihre Rechte und Freiheiten angemessen geschützt und garantiert werden. Informationen zu den geeigneten oder angemessenen Garantien und die Möglichkeit, wie und wo eine Kopie von ihnen zu erhalten ist, können auf Anfrage bei der hochschulinternen Datenschutzbeauftragten angefordert werden.

J. Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Sollten Sie Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten wünschen oder Sie darüber hinaus Fragen zum Datenschutz bei uns haben, können Sie sich entweder postalisch mit Frau Ira Schmicker, Hochschule Niederrhein- University of Applied Sciences, Webschulstr. 41-43, 41065 Mönchengladbach oder per E-Mail: Lunch-and-Connect(at)hs-niederrhein.de mit uns in Verbindung setzen.

K. Weitere Rechte der Betroffenen

Ihnen stehen als Betroffene/r weitere folgende Rechte gegen uns zu:

Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten nach Art. 16 DGSVO;

Recht auf unverzügliche Löschung («Recht auf Vergessenwerden») der Sie betreffenden personenbezogenen Daten beim Vorliegen der rechtlichen Gründe nach Art. 17 DSGVO. Diese rechtlichen Gründe liegen unter anderem vor, wenn die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie ursprünglich erhoben / verarbeitet worden sind, nicht mehr notwendig sind, wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt oder wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen und keine vorrangigen Gründe für eine Verarbeitung vorliegen;

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung beim Vorliegen der Voraussetzungen und nach Maßgabe von Art. 18 DSGVO. Danach kann die Verarbeitung unter anderem eingeschränkt werden, wenn die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen oder wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Artikel 21 Absatz 1 DSGVO eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber Ihren überwiegen;

Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung nach Art. 21 DSGVO bezüglich Sie betreffender Daten, die nach Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten sodann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen;

Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO. Sie haben hierbei das Recht, die Sie betreffenden Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem gängigen, strukturierten und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten an einen anderen Verantwortlichen, etwa einem anderen Dienstleister, zu übergeben. Voraussetzung ist hierfür, dass die Verarbeitung auf einer Einwilligung oder auf einem Vertrag beruht und mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

L. Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, jederzeit Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzulegen, insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Für die Hochschule Niederrhein ist folgende Datenschutzbehörde zuständig:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,
Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Telefon: 0211/38424-0, Fax: 0211/38424-10,
E-Mail: poststelle(at)ldi.nrw.de

M. Umfang Ihrer Pflichten, uns Ihre Daten bereitzustellen

Sie brauchen nur diejenigen Daten bereitzustellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Vertragsbeziehung oder für ein vorvertragliches Verhältnis mit uns erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, den Vertrag zu schließen oder diesen weiter auszuführen. Dies kann sich auch auf später im Rahmen der Vertragsbeziehung erforderliche Daten beziehen. Sofern wir darüber hinaus Daten von Ihnen erbitten, werden Sie über die Freiwilligkeit der Angaben gesondert informiert.

N. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung im Einzelfall (einschließlich Profiling)

Wir setzen keine rein automatisierte Entscheidungsverfahren gemäß Art. 22 DS-GVO ein. Sofern wir ein solches Verfahren zukünftig in Einzelfällen doch einsetzen sollten, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist. **Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO**

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) oder Art. 6 Abs. 1 e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Voraussetzung ist allerdings, dass für Ihren Widerspruch Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen persönlichen Situation ergeben. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Hochschule Niederrhein
University of Applied Sciences
Ira Schmicker
Webschulstr. 41-43
41065 Mönchengladbach

Mit Bestätigung dieser AGB **willigen Sie ein**, dass Ihre Angaben und Daten gemäß den Informationen zum Datenschutz nach Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für die Veranstaltung „Lunch & Connect 2020“ inklusive evtl. Online-Workshops des Fachbereiches Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Niederrhein sowie gemäß der unter dem Link <https://www.hs-niederrhein.de/datenschutz/> hinterlegten Datenschutzerklärung der Hochschule Niederrhein erhoben, gespeichert und verarbeitet werden dürfen. Diese Einwilligung umfasst:

- die Aufnahme der unternehmensbezogenen Daten (keine personenbezogenen Daten) in die Veranstaltungsbroschüre gemäß Ziffer F.c. der Informationen zum Datenschutz sowie deren Veröffentlichung/Verbreitung
- ,dass – wenn und soweit Sie betroffen sind – auch die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 DS-GVO (Bild- und Tonaufnahmen von mir im Zusammenhang mit der Veranstaltung für die

Öffentlichkeitsarbeit der Hochschule Niederrhein) gemäß Ziffer F.a.ii. und F.c. der Informationen zum Datenschutz oder zum Zwecke der Qualitätssicherung, Qualitätskontrolle, der Beurteilung von Maßnahmen, Steuerung und Optimierung von Geschäftsprozessen künftiger Veranstaltungen gemäß Ziffer F.b. und F.c. der Informationen zum Datenschutz verarbeitet werden dürfen.

Außerdem erklären Sie, dass Ihnen **bekannt ist**, dass Sie Ihre Einwilligungserklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft bei Hochschule Niederrhein, University of Applied Sciences, Ira Schmicker, Webschulstr. 41-43, 41065 Mönchengladbach widerrufen können. Der Widerruf bewirkt, dass Ihre Daten ab dem Widerruf nicht mehr verarbeitet werden dürfen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt. Des Weiteren erklären Sie, dass Ihnen **bekannt ist**, dass die AGB's und Datenschutzbestimmungen von MP gesondert betrachtet werden müssen.

Zusätzliche Datenschutzbestimmungen und –Regelungen bezüglich der Nutzung von „Zoom“ finden Sie unter <https://www.hs-niederrhein.de/fileadmin/dateien/kis/datenschutzhinweise/zoom.pdf>.

9. Haftung der HN

Schadensersatzansprüche gegen die HN sind unabhängig von der Art der Pflichtverletzung, einschließlich unerlaubter Handlungen, ausgeschlossen, soweit nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln vorliegt. Bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet die HN für jede Fahrlässigkeit, jedoch nur bis zur Höhe des vorhersehbaren Schadens. Ansprüche auf entgangenen Gewinn, aus ersparten Aufwendungen, wegen Schadensersatzansprüchen Dritter sowie auf Ersatz sonstiger Folgeschäden können nicht verlangt werden.

Die HN übernimmt keine Haftung dafür, dass durch die Veranstaltung ein wirtschaftlicher oder sonstiger Erfolg eintritt.

Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen und –ausschlüsse gelten nicht für Ansprüche wegen arglistigen Verhaltens der HN sowie Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Soweit die Haftung der HN ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für Angestellte, Arbeitnehmende, Vertreter/-innen und Erfüllungsgehilfen/-innen der HN.

Jegliche Ansprüche der Unternehmen gegen die HN sind spätestens 14 Kalendertage nach der Veranstaltung schriftlich geltend zu machen.

10. Zusatzvereinbarungen

Zusatzvereinbarungen sind nur nach anschließender schriftlicher Bestätigung der HN rechtsverbindlich.

11. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder Bestimmungen im Rahmen sonstiger Vereinbarungen der Vertragsparteien unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt.

12. Anwendbares Recht, Erfüllungsort, Gerichtsstand

Für die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen der HN, deren Bediensteten, Erfüllungsgehilfen/-innen und Verrichtungsgehilfen/-innen einerseits und der Unternehmen bzw. dessen Bediensteten, Erfüllungsgehilfen/-innen und Verrichtungsgehilfen/-innen andererseits kommt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland zur Anwendung.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten ist Krefeld.